

Fußball-Mädchen der IGS sind auf Erfolgskurs

Lengede Bei „Jugend trainiert für Olympia“ qualifizieren sie sich mit einem 18 : 0-Sieg.

Die Vertreterinnen der Integrierten Gesamtschule (IGS) Lengede in der Wettkampfkategorie IV – das sind die Jahrgänge 2003 bis 2005 – machten sich auf den Weg nach Peine, um im Kreisentscheid gegen andere Fußballmannschaften des Landkreises Peine anzutreten. Insgesamt fünf Teams kämpften um den Einzug in den Bezirksvorentscheid.

Im ersten Spiel konnten die IGS-Mädchen ihre Stärke zeigen und sich bereits mit einem sensationellen 5:0 gegen das Gymnasium Vechede durchsetzen. Im zweiten Spiel bezwang das Team in einem mitreißenden Spiel das Gymnasium Groß Ilsede mit 1:0.

Anschließend trafen die Lengeder Fünft- und Sechstklässler auf die ausrichtende Mannschaft des Gymnasiums am Silberkamp. In diesem hart umkämpften Spiel hatten sie die Nase knapp vorn und konnten mit einem 3:0 auch diesen Sieg für sich verbuchen. Nun hieß es auch im letzten Spiel gegen die Gunzelin-Realschule noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren. Auch dieses Match konn-



Das sind die glücklichen Gewinnerinnen des Bezirksentscheids. Unser Bild zeigt (von links vorn) Amelie, Gina, Lena, Romy und Lucie sowie (hinten) Emily, Elena, Tabea, Charleen, Johanna und Lehrerin Katharina Heye. Foto: privat

ten sie nach spannenden Spielphasen mit einem 1:0 für sich entscheiden und zogen ungeschlagen in den Bezirksvorentscheid ein.

„Alle Mädels haben hundert Prozent gegeben und sich den Einzug in den Bezirksvorentscheid

redlich verdient“, sagte Katharina Heye, Sportlehrerin an der IGS Lengede.

Eine Runde weiter, im Bezirksvorentscheid, gab es nur noch einen Gegner: die Siegermannschaft aller Braunschweiger Schu-

len. Das Spiel gegen die Ricarda-Huch-Schule startete zügig mit einem schnellen Tor nach nur etwa 30 Sekunden für die IGS-Lengede. Torschützin war Lucie, Schülerin der 6a. Die erste Halbzeit verlief spektakulär. In hart umkämpften Zweikämpfen im gegnerischen Strafraum stand es nach 30 Minuten 12:0 für die IGS Lengede.

In der zweiten Halbzeit startete die Ricarda-Huch-Schule energisch und drängte auf das IGS-Tor. Ein Pfiff des Schiedsrichters und das Handzeichen auf den 9-Meter-Punkt bedeutete nun Konzentration für die Lengeder Torhüterin Elena, Schülerin der 5a. Einen schwierig geschossenen Ball unten links konnte sie mit Bravour halten und sicherte somit den Spielstand von unglaublichen 18:0 für die IGS Lengede.

Jubel also sowohl bei den Spielerinnen, als auch bei der betreuenden Lehrkraft Katharina Heye. Nun heißt es alle Kräfte mobilisieren und im Bezirksentscheid am kommenden Mittwoch in Salzgitter an den Erfolg anknüpfen.